

ABGELESEN – ERFASST – GECHECKT:

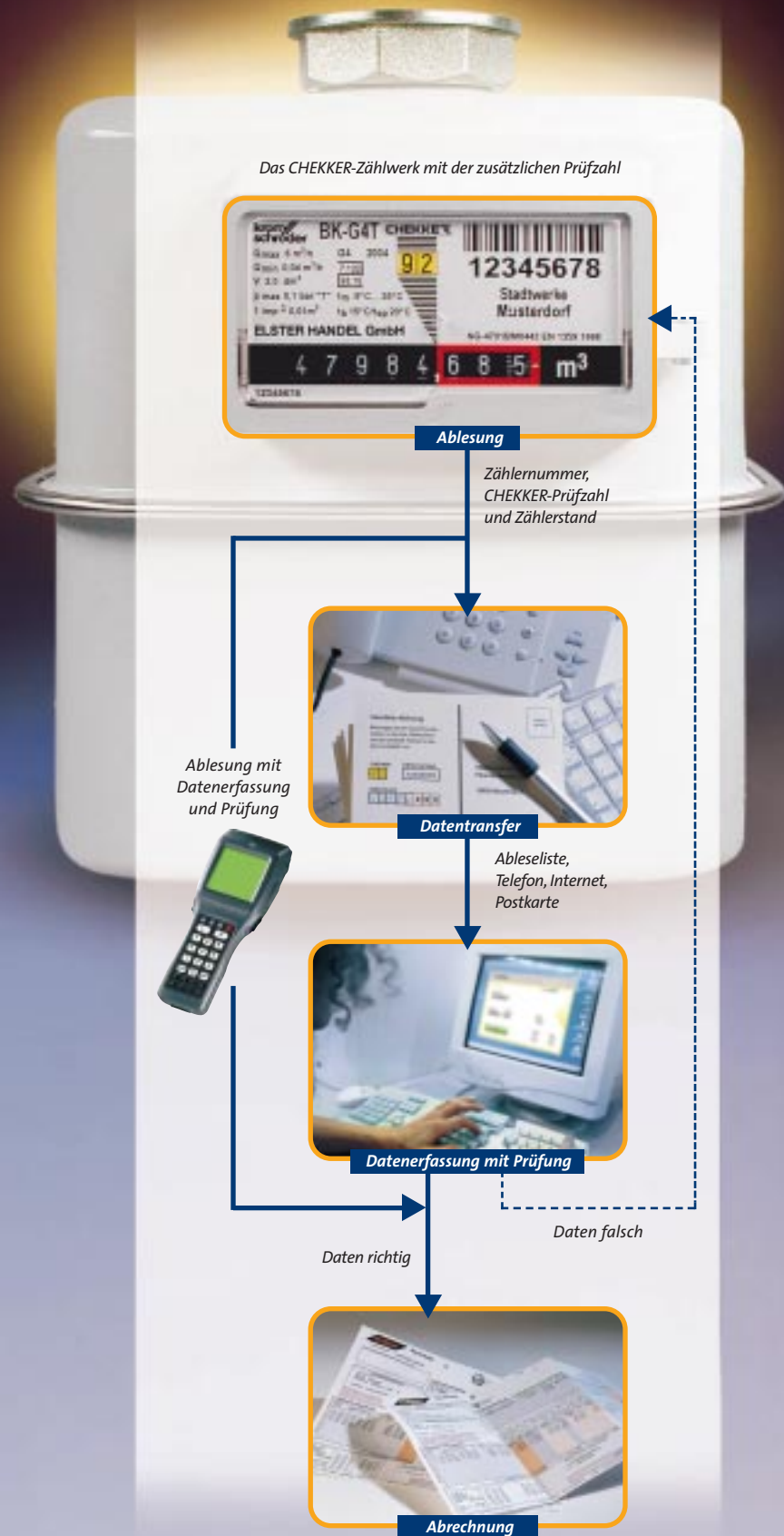
CHEKKER-Zähler für optimierte Abrechnungsprozesse

Das neue Zählwerk Z6 für Balgengaszähler haben wir Ihnen im letzten ELSTER JOURNAL vorgestellt. Inzwischen haben uns einige neugierige Anfragen erreicht, was es denn wohl mit dem ominösen „Abrechnungszähler mit Prüfwahl“ auf sich haben könnte, den wir im Rahmen dieser Vorstellung angekündigt haben. Einfach ausgedrückt sollen der CHEKKER-Zähler und das CHEKKER-System Ihnen helfen, Ihre Abrechnungsprozesse zu optimieren.

Der Gaszähler erfüllt als „Registrierkasse“ des Versorgungsunternehmens eine wichtige Funktion. Wenn wir uns aber von dieser Funktion – an der als Unternehmen der Messtechnik unser ganzes Herzblut hängt – einmal lösen, ist der Gaszähler eigentlich nur noch ein kleines Glied in der Prozesskette zur Rechnungserstellung. Dieser Prozess und die damit verbundenen Kosten sind als „Messkosten“ ins Visier der Regulierungsbehörden und damit unter Druck geraten.

Wie kann nun ausgerechnet der Gaszähler bei der Optimierung dieses Abrechnungsprozesses helfen? Zur Beantwortung dieser Frage müssen wir Ihnen kurz erklären, wie CHEKKER funktioniert: Der CHEKKER ist ein patentierter Zähler, der in seinem Zählwerk auf mechanische, wartungsfreie Weise eine zweistellige Prüfwahl erzeugt. Diese Prüfwahl ist verschlüsselt. Sie wird bei der Ablesung mit erfasst und ermöglicht mit Hilfe eines Softwaremoduls die Prüfung der Ablesedaten auf Richtigkeit. Die Prüfung erfolgt durch die automatische Entschlüsselung der Prüfwahl bei der Datenerfassung.

Der CHEKKER kann in allen bekannten Verfahren der manuellen Zählerablesung eingesetzt werden, also z. B. bei Postkarte, Eingabe über Internet, Telefonservice, Call-Center, Erfassung mit mobilen Datenerfassungsgeräten (MDE) oder der guten alten handgeschriebenen Liste. Besonders effektiv ist der Einsatz des CHEKKERS bei der Ablesung mit MDE oder Internet, da die Prüfung sofort bei der Dateneingabe erfolgt. Mit dem CHEKKER machen Sie in der Datenqualität und Datensicherheit einen großen Schritt zu 100% geprüften Daten, die Sie direkt zur Abrechnung weiterleiten können.



Kunden von Wasserzählern, die sich bereits mit dem CHEKKER-System beschäftigten, haben in der Praxis unter anderem folgende Vorteile für sich erkannt:

- ▶ Weit auseinanderliegende Messstellen können kostengünstig und korrekt abgelesen werden.
- ▶ Die Ablesung kann ohne Betreten der Wohnung geprüft werden. Das erhöht die Kundenfreundlichkeit, da wir die Privatsphäre unserer Kunden nicht mehr verletzen.

Wir nehmen gerne Ihre Anregungen auf. Falls CHEKKER auch für weitere Personen in Ihrem Unternehmen interessant ist, geben Sie bitte die beigefügte Kurzinformation weiter.

CHEKKER wird als Option an allen Balgengaszählern mit dem neuen Zählwerk Z6 verfügbar sein. Sie können also voraussichtlich ab dem vierten Quartal dieses Jahres mit dem CHEKKER durchstarten.

PETER HAMPEL

p.hampel@kromschroeder.com



- ▶ Der Schutz gegen versehentliche Falschabrechnung kann dem Kunden werbewirksam nahe gebracht werden und führt zu höherer Kundenbindung.
- ▶ Die Anzahl der Reklamationen und kosten-trächtigen Anrufe beim Call-Center kann reduziert werden.
- ▶ Die Kosten können halbiert werden, da nun die doppelte Dateneingabe zu Prüfzwecken entfällt und jetzt automatisch geprüft wird.
- ▶ Die Jahresabrechnungen können früher erstellt werden.
- ▶ Es werden nur noch korrekte Ablesungen bezahlt.
- ▶ Auf diese Weise können „Sofa-Stände“ frühzeitig erkannt werden.

Diese Liste zeigt längst nicht alle Vorteile und Einsatzbereiche auf; sie kann Ihnen aber sicherlich eine Vorstellung davon vermitteln, was der CHEKKER zur Prozessoptimierung beisteuern kann. Falls Ihnen weitere Vorteile einfallen, nutzen Sie einfach die beiliegende Karte, um sie uns mitzuteilen.